Umfrage zum Bedarf außerunterrichtlicher Unterstützungsangebote am DRK Bildungswerk Sachsen

Jeder von uns kennt es: Persönliche Probleme und Herausforderungen machen leider nicht vor dem Lernort Schule halt, sondern werden täglich in sie hineingetragen oder entstehen auch erst während der Ausbildung. Sie haben Einfluss auf das tägliche Leben, den Schulalltag und das Miteinander in der Schule.

Unser Fragenbogen beschäftigt sich mit möglichen Problemen, die Schüler während Ihrer Ausbildung in unterschiedlichen Berufen am Bildungswerk haben können. Der Begriff außerunterrichtliche Beratungs- und Unterstützungsangebote umfasst für uns jede Form von Angeboten zu Gesprächen oder Maßnahmen, die nicht im Unterricht stattfinden.

Gemeint sind also **nicht fachliche oder dozentenabhängige Probleme**, die während des Unterrichts auftreten können und dort auch gelöst werden (z.B. Verständnisprobleme mit einem Thema, Hausaufgaben, Leistungskontrollen oder eine schlechte Zusammenarbeit in einer Gruppenarbeit), sondern andere Themen, wie private familiäre Konflikte, Schulden oder Mobbing.

Unser Ziel ist es, herauszufinden, ob und inwieweit es solche Probleme gibt, die außerhalb des Unterrichts von Personen im Bildungswerk bearbeitet werden sollten.

Diese Umfrage enthält 15 Fragen.

Allgemeine Angaben zur Person

| 1. Geschlecht * |
|--|
| Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus: |
| Oweiblich |
| O männlich |
| |
| 2. Geburtsjahr (z.B. 1995) * |
| In dieses Feld dürfen nur Zahlen eingegeben werden. |
| Bitte geben Sie Ihre Antwort hier ein: |
| |
| |
| 3. Höchster bisher erreichter Bildungsabschluss * |
| Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus: |
| _ |
| Hauptschulabschluss |
| Realschule/Mittelschule |
| Abitur bzw. Fachhochschulreife |
| abgeschlossene Berufsausbildung |
| |

Ermittlung der persönlichen Problemlagen und Annahme außerunterrichtlicher Unterstützungsangebote

Hier interessiert uns Ihre ganz **persönliche** Sichtweise zum Thema.

| 4. Fast jeder von uns erlebt im Laufe seines Lebens Problemsituationen, deren Lösung eine Herausforderung darstellen kann. Schätzen Sie bitte für sich ganz persönlich ein, ob Sie während Ihrer bisherigen Ausbildungszeit von schwierigen Lebenssituationen betroffen waren, die Sie so stark beschäftigt haben, das sie Auswirkungen auf ihre Ausbildung hatten bzw. haben. * Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus: Ja, ich hatte Probleme bzw. habe sie aktuell. Nein, ich hatte und habe keine Probleme. |
|---|
| |
| 5. Sind Sie persönlich aktuell von folgenden Situationen betroffen oder in Ihrer zurückliegenden Ausbildungszeit betroffen gewesen, welche sich negativ auf Ihre Ausbildung ausgewirkt haben bzw. hatten? * |
| Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus: |
| ☐ Konflikte in der Klasse☐ Mobbing |
| ☐ Diskriminierung |
| ☐ Gewalt in der Schule |
| Probleme aufgrund von un-/entschuldigten Fehlzeiten |
| krankheitsbedingte Probleme |
| ☐ Konflikte im häuslichen Umfeld bzw. familiäre Probleme |
| ☐ überhöhter Alkoholkonsum |
| ☐ Drogenkonsum |
| mediale Süchte (TV, Spiele, Smartphone, soziale Netzwerke etc.) |
| finanzielle Probleme/Schulden |
| Probleme in der praktischen Ausbildung/Praktikum |
| Probleme bei der Wissensaneignung/fehlende Lernstrategien |
| fehlende Motivation in Bezug auf Schule/Ausbildung |
| Versetzungsgefährdung und/oder schlechte Leistungen, die den Ausbildungserfolg gefährden |
| Überforderung in der Ausbildung (zu hohes fachliches Anforderungsniveau) |
| Überbelastung (vielfältige Aufgaben und Anforderungen in der Ausbildung sind trotz Bemühen nicht zu |
| bewältigen) |
| ☐ Prüfungsangst |
| Zukunftsängste in Bezug auf Arbeitsplatz |
| ☐ Ich hatte bzw. habe Probleme, diese hatten bzw. haben jedoch keine Auswirkungen auf meine Ausbildung. |
| Nein, ich hatte und habe keine Probleme. |
| ☐ Sonstige Probleme: |

| 6. Haben Sie bei persönlichen Problemen in Ihrer zurückliegenden Ausbildungszeit Gespräche mit folgenden Personen in Anspruch genommen? * |
|--|
| Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus: |
| ja, mit Personen aus meinem privaten Umfeld (Eltern, Freunde) |
| ig, mit Klassenlehrer |
| ☐ ja, mit Schulleiter |
| ☐ ja, mit anderen Lehrern |
| nein, keine Gespräche in Anspruch genommen |
| 7. Haben Sie bereits einmal Gespräche mit der Vertrauenslehrerin in Anspruch genommen? * Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus: |
| O ja |
| |
| |
| 8. Falls Sie das Angebot der Vertrauenslehrerin bisher nicht in Anspruch genommen haben, nennen Sie uns mögliche Gründe warum Sie dieses Angebot nicht genutzt haben. Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus: Ich wusste nicht, dass es eine Vertrauenslehrerin gibt. Ich weiß nicht wo und wann sie zu erreichen ist. Ich würde mich bei persönlichen Problemen nicht an sie wenden. Sonstiges: |
| 9. Könnten Sie sich persönlich vorstellen, bei den oben genannten Problemlagen außerunterrichtliche Beratungs- bzw. Unterstützungsangebote in der Schule in Anspruch zu nehmen oder hätten Sie diese in der zurückliegenden Ausbildungszeit in Anspruch genommen? * |
| Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus: |
| O Ja, ich hätte bzw. würde Beratungsangebote in Anspruch nehmen. |
| Nein, ich hätte bzw. würde keine Beratungsangebote in Anspruch nehmen. |
| Nein, ich hätte bzw. würde keine Beratungsangebote in Anspruch nehmen, weil: |
| |
| |

| 10. Von welchem Personenkreis könnten Sie sich vorstellen, Beratungsangebote (z.B. zu oben genannten Problemstellungen) oder außerunterrichtliche Unterstützungsangebote in Anspruch zu nehmen? * |
|--|
| Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus: |
| Lehrkräfte Lehrkräfte, die mich nicht unterrichten schulfremde professionelle Berater Ist mir egal, ich würde alle Lehrkräfte oder auch schulfremde Berater annehmen. Von keinem der Genannten, ich bevorzuge Personen aus meinem privaten Umfeld (Eltern, Freunde). Ich würde keine Angebote in Anspruch nehmen. Von keinem der bisher Genannten, aber von: |
| |
| 11. Unabhängig davon, ob Sie persönlich Beratungs- und Unterstützungsangebote tatsächlich nutzen würden, wie sollten die Rahmenbedingungen für solche Ihrer Meinung nach sein? * Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus: |
| O jederzeit erreichbar während des Schultages im Bildungswerk |
| O mit Terminvereinbarung während der Unterrichtszeit im Bildungswerk |
| mit Terminvereinbarung außerhalb der Unterrichtszeit im Bildungswerk |
| Es sollte einen bzw. mehrere feste Termine im Bildungswerk geben (z. B. wöchentlich oder monatlich). egal wie, aber nur außerhalb des Bildungswerkes |

Allgemeine Problemlagen im DRK BWK und Annahme außerunterrichtlicher Unterstützungsangebote

Nachdem wir nun Ihre ganz persönlichen Bedarfe ermittelt haben, interessiert uns jetzt Ihre Einschätzung zum allgemeinen Bedarf am DRK Bildungswerk Sachsen. (allgemein umfasst dabei Ihre **Mitschüler, auch in anderen Klassen und Fachrichtungen**)

| 12. Sehen Sie im Bildungswerk allgemein einen Bedarf für außerunterrichtliche Beratungs- und Unterstützungsangebote? * |
|---|
| Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus: |
| O Ja, ich sehe Bedarf. |
| O Nein, ich sehe keinerlei Bedarf. |
| |
| 13. Für welche Problemlagen sollten allgemein Beratungs- oder außerunterrichtliche Unterstützungsangebote vorhanden sein? * |
| Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antworten aus: |
| ☐ Konflikte in der Klasse |
| ☐ Mobbing |
| ☐ Diskriminierung |
| ☐ Gewalt in der Schule |
| Probleme aufgrund von un-/entschuldigten Fehlzeiten |
| krankheitsbedingte Probleme |
| ☐ Konflikte im häuslichen Umfeld bzw. familiäre Probleme |
| ☐ überhöhter Alkoholkonsum |
| ☐ Drogenkonsum |
| mediale Süchte (TV, Spiele, Smartphone, soziale Netzwerke etc.) |
| finanzielle Probleme/Schulden |
| Probleme in der praktischen Ausbildung/Praktikum |
| Probleme bei der Wissensaneignung/fehlende Lernstrategien |
| fehlende Motivation in Bezug auf Schule/Ausbildung |
| ☐ Versetzungsgefährdung und/oder schlechte Leistungen, die den Ausbildungserfolg gefährden |
| ☐ Überforderung in der Ausbildung (zu hohes fachliches Anforderungsniveau) |
| ☐ Überbelastung (vielfältige Aufgaben und Anforderungen in der Ausbildung sind trotz Bemühen nicht zu |
| bewältigen) |
| ☐ Prüfungsangst |
| Zukunftsängste in Bezug auf Arbeitsplatz |
| ☐ Ich sehe keinerlei Bedarf für jegliche Angebote. |
| ☐ Sonstige Probleme: |

| 14. Von welchem Personenkreis sollten allgemeine Beratungsangebote (z. B. zu oben genannten Problemstellungen) oder außerunterrichtliche Unterstützungsangebote zur Verfügung gestellt werden? * |
|---|
| Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus: |
| von Lehrkräften von Lehrkräften, die den Betroffenen nicht unterrichten von schulfremden professionellen Beratern egal, von allen Lehrkräften oder auch schulfremden Beratern Von keinem der Genannten, ich sehe generell keinen Bedarf für jegliche Angebote. Von keinem der Genannten, aber von: |
| |
| 15. Wie sollten potentielle Beratungs- und Unterstützungsangebote für Schüler mit Bedarfen am besten erreichbar sein? * |
| 15. Wie sollten potentielle Beratungs- und Unterstützungsangebote für Schüler mit Bedarfen am besten erreichbar sein? * Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus: |
| mit Bedarfen am besten erreichbar sein? * |
| mit Bedarfen am besten erreichbar sein? * Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus: |
| mit Bedarfen am besten erreichbar sein? * Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus: O jederzeit erreichbar während des Schultages im Bildungswerk |
| mit Bedarfen am besten erreichbar sein? * Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus: O jederzeit erreichbar während des Schultages im Bildungswerk O mit Terminvereinbarung während der Unterrichtszeit im Bildungswerk |
| mit Bedarfen am besten erreichbar sein? * Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus: igederzeit erreichbar während des Schultages im Bildungswerk mit Terminvereinbarung während der Unterrichtszeit im Bildungswerk mit Terminvereinbarung außerhalb der Unterrichtszeit im Bildungswerk |

Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens.